

Vorbemerkung und Dank	7
1. Einleitung	9
Methodische Überlegungen	13
Zum Gebrauch der Begriffe <i>Irrenanstalt, Irre</i> und <i>Wahnsinn</i>	27
2. Psychiatrie im 19. Jahrhundert, soziale Ordnung und die Anstalt als Polytopie	31
Ernst Horn und die Formen einer umfassenden Disziplinierung	34
Patriarchale Ordnung versus moderne Wissenschaft – Heinrich Laehr und Wilhelm Griesinger	39
Landwirtschaftliche Kolonien und Familienpflege	53
Die Anstalt Langenhorn – Beispiel einer Polytopie	61
3. Anstalten im Ersten Weltkrieg	75
Erschütterung in Eglfing	76
Auflösung der Geschlechterordnung? Pflegerinnen auf Männerstationen ..	79
Nahrungsmangel, <i>Hungersterben</i> und landwirtschaftliche Produktion	83
Lazarette und <i>moderne</i> Therapien	107
Die Behandlung der Kriegsneurosen – diverse Ansätze	120
Das Konzept von Karl Weiler – differenziertes Management und Kooperationen	132
Arbeiter-Soldaten in Lohnabhängigkeit, moderner Krieg als Analogon zur Industrie und das Konzept der Remission	142
Grenzen in der Praxis und Widerstände	150
Kriegsneurosen in der Kunst	155

4. Öffentlichkeit, Anstalten und Irrenrecht	163
Irrengesetzgebung – Einweisung und Entmündigung	169
Psychiatriekritische Artikel in der Presse	173
Der <i>Bund für Irrenrechts-Reform und Irrenfürsorge</i> und seine Zeitschrift	179
Resonanz der Psychiater	194
Ernst Rittershaus' <i>Irrsin und Presse. Ein Kulturbild</i>	205
Bernhard Beyer und sein Buch über die Irrenrechtsreformbewegung	210
Politische Resonanzen der psychiatriekritischen Bewegung	217
Pflegepersonal, Anstaltsordnung und Irrenrechtsreform	228
5. Broschüren – besondere Stimmen von Patienten und Patientinnen	245
Irrenanstalten unter Aufsicht der Tagespresse: Carl Herrmann: <i>Das moderne Vehmgericht – eine sociale Gefahr!</i>	252
Öffentlichkeit als letzte Instanz – Gertrud Hirschberg: <i>17 Tage Irrenhaus! Selbsterlebtes</i>	271
«Querulantenwahn» – zur Verschränkung von Recht und Psychiatrie	280
6. Literarische und künstlerische Auseinandersetzungen – Vielgestalt der Anstalt	289
Expressionismus und Verrücktheit	294
<i>Das Rothe Haus</i> von Oskar Panizza – Ideenrausch und Hirnschnitte	303
<i>Ysbrand</i> von Frederik van Eeden – Ignoranz und Wegsperrern	311
<i>Die Turbine</i> von Waldemar Müller-Eberhart – Eigeninteressen und qualvoller Schmerz	315
<i>Die Armen</i> von Heinrich Mann – Untertanengeist und Instrumentalisierung	319
<i>Der Geldkomplex</i> von Franziska zu Reventlow – Durchlässigkeit und Ort der Bohème	330
7. Conclusio	353
8. Archive	367
9. Literatur	369
10. Personenregister	403